

W. Zühl, 26. Januar. (Die Verzögerungen für das Eisenbahnprojekt) ...

1. Wiesbaden, 26. Jan. (Erdröhr) In der Nacht zum 24. d. gegen 12 Uhr wurde hier ein ziemlich heftiger Erdröhr beobachtet ...

1. Magdeburg, 26. Jan. (Der neue Landgerichtspräsident) Dem Vernehmen der Magdeburger ...

1. Salzwedel, 26. Jan. (Folgenreiche Explosion) In dem Dorfe Bendorf nur der Großgrundbesitzer ...

1. Dessau, 27. Jan. (Ernennung) Amlebe des verstorbenen Hofkammerpräsidenten Dr. G. v. S. ...

W. Weimar, 26. Jan. (Der Gemeinderat) Beschloß die Bekämpfung eines Kometen ...

W. Götting, 26. Januar. (In der Privatangelegenheit des Kommandanten) ...

W. Jena, 26. Januar. (Der biologische Fleischer) Dem Schächler ...

W. Götting, 26. Januar. (Das Verbot des eskantanten Prinzen) ...

W. Götting, 26. Jan. (Landesriegerverband) ...

W. Götting, 26. Jan. (Auf jüdische Weise) ...

1. Altona, 26. Januar. (Landtagsabgeordneter) ...

1. Altona, 26. Jan. (Der verlorene Vertrag) ...

Vermischtes

Unter den Gelehrten der „Amsterdamer“ waren Deutsche: Ebenamtliche Stellung von der deutschen Schatzkammer in ...

1. Altona, 26. Jan. (Der verlorene Vertrag) ...

zu ihrer Verhaftung führten. Damals wurde sie inhaftiert ...

1. Altona, 26. Jan. (Der verlorene Vertrag) ...

Dr. Theodor Stebbich einen Ruf an die Berliner Universität als Professor ...

1. London, 26. Jan. Die berühmte englische Romanistin ...

Aus dem Feuertreife.

(Für die unter dieser Rubrik veröffentlichten Artikel übernimmt die Redaktion ...)

Zur Wertungssteuerfrage. (Für die unter dieser Rubrik veröffentlichten Artikel übernimmt die Redaktion ...)

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

1. Halle (Saale), Steinhew 2. Wohnungen vom 25. Januar 1908.

Advertisement for 'CALIFIG' (Califig) featuring a bottle image and text describing its benefits for various ailments like rheumatism and back pain.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**
 Heute, Montag, d. 27. Jan.:
 Zur Feier des Geburtstages
 Sr. Maj. Kaiser Wilhelm II.
Gr. Fest-Vorstellung.
 Die großen Attraktionen:

Master **Link**
 „der Menschenaffe.“
8 Biseras,
 Damen-Musical-Ensemble.

Narrow Br.,
 hochfomischer Radfahr-Att.
 „Der Koffspring,
 5 m weit in den Aufhänger-
 raum.“ [1457]

Mlle. Lorette
 mit dem Zetter „Ben“,
 lebende Jagdbilder
 und die übrigen Glanz-
 nummern.

Seidenwolle nicht einlaufend,
 nicht färbend.
 4. Schnee Nacht, Gr. Steinstr. 84.

Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag

werden sämtliche

Rest-Bestände in Pelzwaren

Pelz-Muffe, Pelz-Stolas, Pelz-Jackeffs, Pelz-Mäntel

zu bedeutend ermässigten Preisen

ausgelegt.

[1490

A. Huth & Co.,

Gr. Steinstr. 86-87. Halle a. S. Marktplatz 21.

E. Tyrroff, Herren-Hoben,
 Poststr. 12 (vis-à-vis Kaiserdenkmal).

Stadttheater in Halle a. S.

Dienstag, den 28. Jan. 1908
 1. Bl. Ab. Umlaufst. ung. - Oper
 Novität! Zum 6. Male: **Novität!**
Ein Walzertraum.

Operette in 3 Akten von
 Felix Dornann u. Leopold Sacchini.
 Musik von Oskar Strauß.
 Spielleitung: **Walbert Lang.**
 Musikalische Leitung: **Anton Rich.**
Personen:
 Joachim XIII.,
 regierender Fürst
 von Hauventurn H. Lang.
 Prinzessin Helene,
 seine Tochter. Alice v. Voer.
 Graf Eolbar, Vater
 des Fürsten. A. Stahlberg.
 Leutnant Niki. H. Landberg.
 Leutnant Montschi. S. Bergmann.
 Friederike v. Inters-
 burg, Oberkammer-
 frau. W. Wallner.
 Oberstin. Saus-
 minister. Sättjohann.
 Sigismund, der
 Leibknecht. Emil-Lübben.
 Franz Steingrubler,
 Dirigent einer
 Damenkapelle. B. Alernin.
 Die Schindelfabrik. H. Umbreit.
 Annerl, Geigerin. Fr. Wiener.
 (Mitglieder der Damenkapelle)
 Sofka, Hofgeheule. Ehrenung-
 frauen, überreichliche Offiziere, Wolf
 Mitglieder der Damenkapelle.
 Nach dem 1. u. 2. Akte längere Pausen.
 Aufführung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr
 Ende 10 1/2 Uhr. [1455]

Mittwoch, den 29. Jan. 1908,
 nachmittags 3 Uhr:
 Klavier-Vorl. bei gang H. Breiten.
Wilhelm Tell.
 Abends 7 1/2 Uhr:
Der Wildschütz.

Neues Theater.
 Direktion **E. M. Mauthner.**
 Dienstag: **Novität!**
Staatsanwalt Alexander.

Außwärtige Theater.
 Dienstag, den 28. Januar 1908.
 Leipzig (Neues Theater): **Metallbau.**
 Leipzig (Altes Theater): **Jugend-
 freunde.**
 Bismarck (Hof-Theater): **Sularen-
 lieber.**

Althee-Boxton,
 von vorzüglicher Wirkung gegen
 Husten u. Heiserkeit, empfiehlt
 a. Paket 25 u. 50 Pfg.
Jo. H. Miltcher,
 Poststr. 11. Tel. 2155.

**Appetit anregend!
 Magen stärkend!
 Verdauung fördernd!**



Halloren-Tropfen
 Feinster Kräuterbitter.
 O. Brehmer, Halle a. S. Weinhandlung.
 1907 3 Goldene Medaillen.
 Verkauf: 409
Leipzigerstrasse 43
 und überall,
 wo Plakate aufgehängt.

Kaisersäle.
 Freitag, den 31. Januar, abends 8 Uhr
Lieder-Abend

von
Mimi Knaut.
 Am Klavier: **Dr. Heinrich Potpeschnigg** Berlin.
 Lieder von **Brahms, Franz, H. Wagner,**
R. Strauss, Strecker und **H. Wolf.**
 — Ausführendes Programm an den Anschlagsstufen. —
 Konzertbügel „Beethoven“ aus dem Magazin von Reinhold Koch.
 Karten zu Mk. 2,80, 1,55 und 1,05, Liedertaxe 20 Pfg.
 In der Hofmusikalienhandlung **Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38.**

Robert Franz-Singakademie. Dienstag 6 U.
 Volksschule, Christus von Kiel. — Wegen Wiederholung des „Toten-
 tanz“ wichtige Besprechung. Allseitiges Erscheinen erbeten. [1464]

Vortragsreihe des Volksbildungsvereins.
 Im Hörsaal Nr. 18 des Seminargebäudes der Universität.
**Sturms IV: Herr Privatdozent Dr. Wüst: „Die Urgeschichte
 des Menschen.“**
 IV. Vortrag am 28. Januar über 208 (Sechshundert) als Lebenszeit
 der ältesten Menschen und ihrer nächsten Vorfahren.“
 Anfang pünktlich 8 1/2 Uhr abends. Einzeltickets zu 50 Pfg. an
 der Abendkasse.

Für Maskenbälle
 empfiehlt originell ausgestattete
Einladungskarten
 und Programme
Otto Thiele, Buchdruckerei u. Verlag,
 Verlag der Halleschen Zeitung,
 Halle a. S.,
 Leipzigerstr. 87, Eingang Grosse Brauhausstr. 30.

Die Mitglieder des
Halleschen Bürgervereins (H. B. V.)
 werden zur **General-Versammlung**
 am Freitag, den 31. Januar d. Js., abends 8 1/2 Uhr
 im kleinen Saale des „Wintergarten“
 hiermit eingeladen.
 Tagesordnung:
 1. Geschäfts- und Kassenbericht. [1474]
 2. Entfaltung des Vorstandes.
 3. Wahl der Rechnungsprüfer für 1908.
 4. Vortrag des Herrn **Dr. Rathje** über Kommunalpolitik
 in Halle a. S.
 Halle a. S., den 27. Januar 1908.
Der Vorstand: Th. Borchert, Speri.

Süsmilchs
Walhalla-Theater.
 Jeden Abend 8 Uhr:
Gala-Vorstellung
 des Weltstadt-Programms!
Geni Family, 10 Personen.
3 Ponies.
 Alles ist schon durch deren wundervollen Aufzug entzückt.
Geradezu Sensation erregt
 mit seiner Kopffahrt über
 den ganzen Zuschauerraum
Alfonco.
Little Ilka, die 14jährige Violin-
virtuosin, erobert mit
 ihren künstlerischen Leistungen **allabendlich im**
Sturme die Herzen aller Musikfreunde.
? Paulette van Roy?
 — die kleine Raketin. — [1471]
 Ausserdem noch **4 weitere Attraktionen.**
 Jeden Mittwoch nachm. 4 Uhr:
Familienvorstellung nur lebender Photographien.
 Erwachsene 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.
Dienstag, Maskenball.
 den 11. Februar
 Jeden Donnerstag **Ueberraschungabend.**
 Vorverkauf nur im Theaterbureau.

Zweigverein des Evangel. Bundes Halle-Altstadt.
Generalversammlung
Mittwoch, den 29. Januar, 8 Uhr abends
 im „**Evangel. Vereinshaus**“, Kl. Klausstr. 16.
 Kassenbericht, Jahresbericht. Aussprache über Vereinsangelegenheiten.
 Im Anschluss hieran die Versammlung der Freunde des Evangel.
 Bundes, Vors. Lic. Bräunlich. [1487]
Gew. org. Verein erworb. Frauen u. Mädchen Deutschlands.
Mittwoch, den 29. Jan., abends 8 Uhr, Saal Weidenplan 20:
Fr. Türk: „Heber den Gewerkschaftsgedanken.“ Alle
 arbeitenden Frauen und Mädchen sind herzl. eingeladen. [1475]

Königin Luise-Bad, Magdeburg
 Beaumont-
 strasse 2. am Kaiser
 Wilhelmspl.
Heilstätte für
Herz-, Nerven- und
Stoffwechselkrankte
 Ersatz für Heilmittel.
 Ersatz für Heilmittel.
 Ausführende Prospekte
 durch den
 Besitzer
 G. Jacobs.
 Aerztl. Leit.:
 Dr. med. Thiel,
 Spezialarzt f.
 physik.-diät.
 Behandlung.

Bank für Handel und Industrie
Filiale Halle a. S.
(Darmstädter Bank).
 Alte Promenade 3.
Aktienkapital und Reserven
183 1/2 Millionen Mark.
 Annahme von Depositen und Spargeldern zur Ver-
 zinsung vom Tage der Einzahlung bis zum Tage
 der Abhebung bei kulantesten Zinssätzen.
Kontokorrent- und Scheckverkehr.
 An- und Verkauf von Wertpapieren, sowie deren
 Aufbewahrung, Verwaltung und Beileihung.
 Kostenfreie Einlösung aller fälligen Kupons.
 Vermietung von Schrankfächern in feuer- und
 diebstahlsicherer Stahlkammer unter Selbstverschluss
 des Mieters. [157]
 Diskontierung von Wechseln.
 Ausführung aller sonstigen bankgeschäftlichen
 Transaktionen zu billigsten Bedingungen.

MIGNON-
KAKAO
 p. Pfund
 200, 220 u. 260 Pfg.
 Alleinige Fabrikanten:
David Söhne
 A.-G.
SCHOKOLADE
 p. Tafel
 20, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Halle a. S.
 Verkaufsstellen durch
 Plakate kenntlich.

Hohen-
 luftkur **Schierke i. Harz.**
Hotel Koenig. Vorzüglicher familiärer Winteraufenthalt,
 gute Küche, mässige Preise. Wintersport,
 Dampfheizung, elektr. Licht, Telefon Nr. 11. **Robert Koenig.**

Jodella
(Lahusen's Lebertran).
 Der beste, wirksamste, beliebteste Lebertran.
 Wirkt blutbildend, säfteerneuernd, appetit-
 anregend, hebt die Körperkräfte in kurzer Zeit.
 Besonders wirksam bei schwächlichen Erwachsenen,
 rachitischen (Englische Krankheit), skrofelnösen,
 in der Entwicklung und beim Lernen zurück-
 bleibenden schwächlichen Kindern zu empfehlen.
 Preis: 2,30 und 4,60 Mk. Mit einer Kur kann jederzeit begonnen
 werden, da immer frisch zu haben. [417]

Apotheker Wilh. Lahusen, Bremen.
 Da Nachahmungen, achte man auf die nebenstehende Figur und
 den Namen „**Jodella**“. Alle anderen Präparate sind als nicht echt
 zurückzuweisen.
 Niederlagen in allen Apotheken von Halle, der
 Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen.
 Für die Inserate verantwortlich: **Paul Berken, Halle a. S.** Telefon 158.

Gedenktage.

- 1814. Karl der Große gestorben.
1726. Der Jugenddichterrichter Christian Felix Weiße geboren.
1807. Der Nordpolarfahrer Marc Etienne, Entdecker der nordwestlichen Durchfahrt, gestorben.

Tagespruch:
Daß die das Glück bei das Geduld nur dienen und fern es beherrschen.

Halle'sche Nachrichten.

Charakterverleumdung. Dem Professor der philosophischen Fakultät Herr Dr. B. angelernt ist der Charakter als Geh. Regierungsrat verlesen worden.
Ordnungsauflösung. Dem ordentlichen Professor in der juristischen Fakultät Geh. Justizrat Dr. D. ö. Mitglied des Senats...

Bereinigung der Gärten. Am Mittwoch einen Vortrag send im Hotel 'Altstadt' ab, wobei Herr Privatdozent Dr. B. in über 'Neue geschichtliche Literatur über das Barentzen' sprach.

Bereinigung der Gärten. Am Mittwoch, den 23. Januar, abends 1/2 Uhr findet eine Sitzung in der 'Bredener Bierhalle' statt.

Rechtliche Fragen. Am Donnerstag, den 24. Januar, abends 1/2 Uhr findet eine Sitzung in der 'Bredener Bierhalle' statt.

Berichtigung für Arbeiterinnen. Am Mittwoch, den 22. Januar, findet eine Berichtigung über die Arbeiterinnen und Mädchen im Saale der Stadtverordneten Versammlung statt.

Gesundheitsfrage. Seine Wohnung einzuräumen verheißt, das ist nicht jedermanns Sache, im Gegenteil ist eine Kunst. Der Schönheitsfinn, der angenehmen sein muß und der harmonische Einheit und Ausgeglichenheit besitzt...

Veränderungen im Jahresverlauf. Auftragen sind die Anm.: (1292), Hofische Buchhandlung, A. Neuberger, Neumühlstraße 14/15...

Schwarzweizen am Frohner Wehr. Ueber diesen wichtigen Gegenstand ist schon viel geschrieben und getrieben worden. Die neueste Entscheidung des Magistrats ist dem Strohhausbesitzer sehr lieber ohne positives Ergebnis gewesen.

Apollotheater. Die Direktion schreibt uns: Das diesmalige Ganz-Programm fand auch am gestrigen Sonntag vor vollständigem Hause den durchsichtigen Erfolg.

Verbot der Glücksspiel-Automaten. Eine für Gastwirthe wichtige Entschliessung fällt das hiesige Schöffengericht in einer Verhandlung am 25. Januar.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Unglückstreifen Arbeitshofen beiseite. Es wird um Ermittelung des Verursachers der Unglücke im Arbeitshofen gehandelt.

Halle'sches Kunstleben.

Stadttheater. Die Regimentskassette von G. Doni-gelli. Opern-Frau Elia Webelein. Donizetti und seine Kunstwerke.

Stadttheater. Die Regimentskassette von G. Doni-gelli. Opern-Frau Elia Webelein. Donizetti und seine Kunstwerke.

Stadttheater. Die Regimentskassette von G. Doni-gelli. Opern-Frau Elia Webelein. Donizetti und seine Kunstwerke.

Stadttheater. Die Regimentskassette von G. Doni-gelli. Opern-Frau Elia Webelein. Donizetti und seine Kunstwerke.

Stadttheater. Die Regimentskassette von G. Doni-gelli. Opern-Frau Elia Webelein. Donizetti und seine Kunstwerke.

Leipziger Kunstleben.

Wiederholung des Leipziger Kunstlebens mit Programmen und Veranstaltungen.

Kaisers Geburtstag in Halle a. S.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers wurde am gestrigen Sonntag abends in unserer Stadt durch ein prägnantes Fest der Geburtstagsfeier...

Heute, am eigentlichen Geburtstage Sr. Majestät, haben sämtliche öffentliche und viele Privathäuser...

Die Feier im Konserwativen Verein. Der große Saal im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Die Feier im Vereinssaal der Konserwativen ist immer die Feste des Geburtstages unseres Kaisers. Zu dieser großen patriotischen Festfeier...

Praktischen sowohl als auch als Vertreter des Volkes vorbildlich unter allen Herrschern dasteh.

Bei unserm Kaiser und König stehen wir doch seine tiefreligiöse Auffassung, seine tiefste Abgeschlossenheit und seine nimmer verklingenden Bemühungen, sein Volk hohen Zielen zuzuführen.

Es würde nur Bekanntheit wiederholen heißen, wenn wir die zahlreichen Tugenden, in denen sein hohes Streben jahraus, jahrein zum Ausdruck kommt, hier im einzelnen beleuchten wollten.

Wir haben die erhebende Freude, unsern Kaiser trotz fast-fantastischer bei seinen großen Tugenden zu wissen. Er hat den Vorzug, seine hohe Gemahlin und seine Kinder in der Freude der Gesundheit mit sich vernehmen zu lassen.

Geben wir im allen Ehren, in Dankbarkeit zu Gott aufzuführen, daß er uns einen Führer besetzt hat, den uns die ganze Welt neben kann, der sich jeder von der Entwicklung des Volkes in religiöser, rechtlicher, sozialer, politischer und wirtschaftspolitischer Hinsicht nicht gleich freudig zu sagen.

An einem Tage, der wie immer im Jahre zum Wächter auf-fordert, scheint es mit angelegener, zur Einheit zu mahnen und eine heftigste Warnung hinzuzufügen.

Die Befehle bringt der Reichstag als einmütigen, daß der Kaiser und die Bundesfürsten völlig in der Idee des Gesamtstaates auf-gegangen sind und die Staatsarbeit selbst unter Antansetzung ihrer Souveränität als oberstes Gesetz jederzeit vorantreiben, läßt das deutsche Volk, und zwar in allen Schichten je länger je mehr den stilligen Zug und die Eingabe aus dem Reichstag.

Der Reichstag hat uns in Kürze einige Tatsachen, welche hierfür nur zu deutlich bezeugen.

Da macht sich in erster Linie ein Glied der Wissenschaft, die Naturwissenschaft, an das religiöse Empfinden des Volkes durchzuführen, wobei Moraltheorien erheben zu können.

Ein weiterer Punkt, der hier aufgeführt zu werden verdient, ist der sozialistische Durchbruch des Volkes. Dieser kann als ein Ausdruck fortschreitender Entwicklung angesehen werden.

Was aber Bedenken erweckt, ist der Umstand, daß die Regierenden, durch die sozialdemokratischen Forderungen veranlaßt, nur noch im mechanischen Arbeiter ein hilflosbedürftiges Objekt zu sehen, welchem nur noch die rechtliche Geltung des gesamtlichen Mittelstandes von hoher Wichtigkeit für die Allgemeinheit ist.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

ist daher unantastbar. Gerade an der Tätigkeit des Reichstages sehen wir aber zu Evidenz, daß das allgemeine, gleiche, direkte und geheime Wahlrecht nicht ohne weiteres zum Nutzen des Reiches eingeführt ist.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

Die Zeit erfüllt sich noch gegenwärtig die politischen Wirren und Vermittlungen. Das sieht man sich zunächst die Organisation unseres Volkstheaters anzugreifen, der Jungmannschaft die Lust und Liebe zum Soldatenstand zu rauben.

3 Millionen Flaschen Henkell Trocken

(genau 3,431,306 ganze u. halbe Flaschen)



Unsere Füllung pro 1907 erreichte die mächtige Höhe von über 3 Millionen Flaschen

Henkell Trocken etc.

(genau 3,431,306 ganze und halbe Flaschen).

Gleich unseren früheren Produktionen übersteigt auch diese Füllung unsere Verkäufe nicht unwesentlich, sodass unsere gewaltigen Reserven zwecks vollkommener Ablagerung auch im vergangenen Jahre wiederum bedeutend verstärkt wurden.

Henkell & Co.

Depôt und Alleinverkauf der Marke „Henkell Trocken“ bei
Franz Traeger, Hoflieferant, Weingrosshandlung,
 HALBE a. S., Rannischesstrasse 22-23. ☎ Fernsprecher Nr. 500.

Van Houte's Cocoa

Der beste in Qualität. Der billigste im Gebrauch. — Ein Versuch überzeugt.

Halle'sche Straßenbahn.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft beehren wir uns zu der am **Freitag, den 18. Februar 1908, mittags 12 Uhr** im **Hotel zur Stadt Hamburg** hier stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst einzuladen.

- Tagesordnung:**
1. Entgegennahme des Geschäftsberichts und der Revisionsberichte sowie Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für 1907.
 2. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, Festsetzung der Dividende.
 3. Entsalung des Aufsichtsrats und des Vorstandes.
 4. Wahl von Revisoren.
- Wenig § 20 des Gesellschaftsvertrages haben diejenigen Aktionäre, welche sich an der Abstimmung beteiligen wollen, ihre Aktien ohne Gewinnanteilcheine und Erneuerungscheine nebst einem doppelten Nummernverzeichnis derselben oder die Vereinerung eines deutschen Notars über die bei ihm erfolgte, die Verpflichtung zur Aufbewahrung bis nach Abhaltung der Generalversammlung enthaltende Hinterlegung oder einen Hinterlegungschein der Reichsbank für wenigstens **72 Stunden vor der Stunde der Generalversammlung** bei der **Gesellschaftskasse in Halle-Giebichenstein** oder bei einem der nachbenannten Bankfirmen:
- H. F. Lehmann, hier,**
Reinhold Steckner, hier,
Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt Abt. Becker & Co., Leipzig,
während der üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen.
Halle a. S., den 25. Januar 1908.

Halle'sche Straßenbahn.

Der Aufsichtsrat.

Vorstand: Dr. Heinrich Lehmann.

Im Genossenschaftsregister ist heute unter Nr. 77 die **Provinzial-sächsische Saatgutgenossenschaft Halle a. S.**, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht mit dem Sitz zu Halle a. S. eingetragen. Dies ist mit dem 17. Januar 1908 erfolgt. Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung sortenreiner Saatgutes in besserer Qualität durch Mähtung oder Vermehrung der auf die Saatenliste gestellten Sorten unter anderem in der Befähigung des unteren Sortenwesens in Saatgutabhandlung sowie gemeinsame Vorkarben in Fragen, welche den Saattou und den Saatguthandel betreffen: 3. die Förderung des Absatzes des von den Mitgliedern gebrauchten Saatgutes. Die Kapitalsumme beträgt 100 Mk. die höchste Zahl der Gesellschaftsanteile 100. Die Geschäftsverhandlungen erfolgen unter der Firma, genehmigt von 2 Vorstandsmitgliedern, in der Landwirtschaflichen Zeitschrift. Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Juli bis 30. Juni. Mitglieder des Vorstandes sind **Alwin Schurig** in Spielberg, **Dr. Eugen Hebermann** in Halle a. S., **Gustav Bering** in GutsMuths, **Emil Heberwald** in Halle a. S., **Franz Walther** in Klitzingen. Die Mitgliedschaften sind durch die Mitglieder zu bezeugen, indem sie die Beitrittserklärung bei der Firma ihre Namensunterfertigung beifügen. Die Genossenschaft der Aktien der Genossenschaft in während der Dienststunden des Geschäftes jedem gestattet.

Im Handelregister Abteilung A ist die Firma **Friedrich Büchel jun.**, Nahrungsmittel-Fabrik und Fleischer zu Halle a. S., und als Inhaber der **Mauremester Friedrich Büchel jun.** dafelst eingetragen.

Halle a. S., den 22. Jan. 1908. **Königliches Amtsgericht, Abt. 19.**

Mein Gut,

630 Morg. best. Weizen- u. Rübenboden, direkt an Ch. gel., 1/2 km von Garnison u. Gymnasialstadt, systematisch drainiert, sehr g. Geb. und Anbauart (Dampfbetrieb), ein **Mal** wüchsig, **ed. sofort zu verkaufen.** Anzahl. 50—60000 Mk. Restzahlung lange Zeit.

Busch, Scheibelen 6. Lind, Christoph, Kleine Dampfziegelei, rentable, passend für junge Anfänger, sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahl. 50—60000 Mk. Restzahlung lange Zeit.

W. Thielemann, Seezechna b. Wittenberg.

Bahnanlagen für Industrie und Landwirtschaft
Arthur Koppel
Aktiengesellschaft
LEIPZIG
Georgring 18
Fernsprecher 1550.

Villa, Nähe Bitterfeld, enthaltend 9 Zimmer, Wintergarten, Balkon, Veranda, 1600 qm Garten, bei 100 m Straßenfront, der sich zur späteren Parzellierung eignet, für 60000 Mk. bereitwillig abzugeben **zu verkaufen.** Offert. mit **B. W. 7424 an Rudolf Mosse, Halle a. S.** erbeten.

Makulatur
tweife, auf Rollen gewickelt, hat abzugeben

Buchdruckerei Otto Thiele, Verlag der Halle'schen Zeitung, Große Brauhastraße 30.

4% Pfandbriefe der Preussischen Hypotheken-Aktien-Bank, Ausgabe vom Jahre 1907

— unkündbar bis zum Jahre 1917. —
Am Dienstag, den 28. Januar a. cr. gelangen **Mk. 10 000 000** obiger Pfandbriefe zum Kurse von

97,75

zur Subskription. Wir nehmen Anmeldungen darauf entgegen und vermitteln dieselben **kostenfrei.**

Bank für Handel und Industrie,
Filiale **Halle a. S., Alte Promenade 3.**
Telephon Nr. 8 und 459.

Formular-Verlag von Otto Thiele,

Buchdruckerei der Halle'schen Zeitung,
Halle a. S., Gr. Brauhastraße 30. — Telephon Nr. 158.
Formulare für **Jahrs- und Gemeinde-Jahresber:**
Zweiter Teil.

Formular Nr.	Beschreibung	Stück			
		25	50	100	200
58	Arbeitsbücher (mit blauem Umschlag f. männliche und braunem Umschlag f. weibliche Arbeiter) — 5 Exemplare je 100 n. d. 2. Ausgabe	2,25	4,50	7,50	18,00
59	Arbeitsbücher (mit blauem Umschlag f. männliche und braunem Umschlag f. weibliche Arbeiter) — 5 Exemplare je 100 n. d. 1. Ausgabe	1,50	2,50	4,50	7,50
60	Arbeitsbücher (mit blauem Umschlag f. männliche und braunem Umschlag f. weibliche Arbeiter) — 5 Exemplare je 100 n. d. 3. Ausgabe	0,04	0,08	0,12	0,20
65	Nachweis d. gerichtl. befristeten Verf. d. Erbschaft, per Stück	1,20	2,20	4,00	7,50
66	Nachweis d. gerichtl. befristeten Verf. d. Erbschaft, per Stück	0,90	1,65	3,00	5,50
67	Verpflichtungsbücher	0,30	0,50	1,00	2,00
68	Verpflichtungsbücher	0,60	1,10	2,00	3,50
69	Verpflichtungsbücher	1,00	1,80	3,00	5,00
70	Verpflichtungsbücher	1,50	2,75	4,50	8,00
71	Verpflichtungsbücher	0,10	0,20	0,40	0,80
72	Verpflichtungsbücher	0,35	0,65	1,15	2,00
79	Verpflichtungsbücher	0,90	1,65	3,00	5,50
80	Verpflichtungsbücher	0,90	1,65	3,00	5,50
81	Verpflichtungsbücher	0,10	0,20	0,40	0,80
82	Verpflichtungsbücher	0,10	0,20	0,40	0,80
83	Verpflichtungsbücher	0,10	0,20	0,40	0,80
84	Verpflichtungsbücher	0,05	0,10	0,20	0,40
85	Verpflichtungsbücher	0,85	1,55	2,80	5,00
86	Verpflichtungsbücher	1,00	1,90	3,75	7,00
87	Verpflichtungsbücher	0,05	0,10	0,20	0,40
88	Verpflichtungsbücher	0,05	0,10	0,20	0,40
89	Verpflichtungsbücher	0,05	0,10	0,20	0,40
90	Verpflichtungsbücher	0,35	0,65	1,15	2,00
91	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
92	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
93	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
94	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
95	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
96	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
97	Verpflichtungsbücher	0,90	1,50	2,80	5,00
98	Verpflichtungsbücher	0,30	0,55	0,95	1,75
99	Verpflichtungsbücher	0,30	0,55	0,95	1,75
100	Verpflichtungsbücher	0,30	0,55	0,95	1,75
101	Verpflichtungsbücher	1,00	1,80	3,20	5,80
102	Verpflichtungsbücher	0,85	0,65	1,15	2,00
103	Verpflichtungsbücher	0,85	0,65	1,15	2,00
104	Verpflichtungsbücher	1,20	2,20	4,00	7,25
	Verpflichtungsbücher	1,20	2,20	4,00	7,25

Sächsische Effecten-Bank,

Halle a. S.
Telephon 1014 u. 1035. Tel.-Adr.: Erecetenbank.
An- und Verkauf von Kuxen, Aktien u. guten Anlagewerten. Getreide-Abteilung
Telephon 1260.
Bureau: Leipzigerstraße 48/49.

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen
Trockeneinrichtungen für alle Zweige Koch- und Waschküchen, Badeeinrichtungen.
Sachse & Co., Halle S.
Bismarck-Allee am Platz.
Telephon: Dresden und Berlin 3241.

Feinste Schweinefleisch (Hof) ver Stück **58 Mk.**
Berliner Bratenfleisch „ „ **52 „**
ger. fetten Speck (Berliner Schlachtung) „ „ **70 „**
Schweinefleisch (Kleinfleisch gepöfelt) „ „ **30 „**
officiert und verwendet, auch für die Probe.
J. A. Partenhelmer, Berlin C. 25, Kaiser Wilhelmstr. 19a
2 Paar junge gängige Bugochsen, 1 Paar junge Ochsen, Rittgert Gaaschwitz
bei Köditz i. Th. [1890]

Melonen-Gerste zur Saat,
aus Luedlburger Stur stammend, mittel bis spät reifend, geben wir zum Preise von Mk. 12.— für den Zentner als Saatgut gegen Brief ab.
Aktien-Walzfabrik Cönnern, (1412) Cönnern a. Saale.
3500. Schöner Zunder gibt ab
hochfein, 14. März feiner Nachsucht, ist wegen anderweitiger Unternehmung, billig abzugeben. Käufer müssen aber mitbrachte sein, bis 20. Februar den Zunderbänken abgeben. Offerten unter **Z. 1. 517 a. d. Exped. d. Stg. erb.**
Stück 1000 Zentner Weizen- und Haferstroh
in Bindfaden-Pressung hat abzugeben **Güselwell, Städtchen bei Badgützel a. Unstr.** [1477]
Zur Saat officiell feinst: roten Schlangen-E. Sommerweizen, Ganna-Weizen (720) E. Hentscher, Halberstadt.

Gradiger Halbblut, starkes, eisbeiges, schnelles Wagenpferd,
5jährig, ichen- und fehlerfrei, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei **Salmeyer Kirsten, Halle'scher Meierereis, Dorfstraße.** [1254]

Abschälker
von import. ostfriesl. Kühen gibt ab [1899]
Franz Walther, Ainefing.

10 junge, ca. 5j. Ochsen (Schweinf.) zügl. m. vorz. Stamm u. guten Formen, nicht gemästet, gebe Umfr. h. preisw. ab. [122]
Heyden, Rittgert Ziehbörs, ab Weida Bahnh. 2 km.

Jagdhund,
braun, kurzhaarig, schöne stark Figur, 10 Mon. alt, roh u. unerschrocken, verkauft billig für 20 Mk. **Herrert C. e. r. u. a. h. a. u. s. b. e. r. e. f. t. e. r.** [1479]

47000 Mark
zur 1. Et. auf gr. Wohnhaus per 1. d. gef. Fläche 3400 QM. Grundbesitz 60000 QM. Off. u. B. P. 7400 an Rud. Mosse, Halle. [1422]

Große Dedeln, ca. 150x200 cm, mit farbenprächtig. Kante, Nr. 8, — d. Stid. fol. Borr. verf. u. Nachg. d. Hrs. Wollwaren u. Fabrikfabrik **Paul Seidel, Charlottenburg 36.**

Eine zur Enträumung nicht mehr brauchbare
alte Milchzentrifuge (Ganztrieb) wird zu kaufen gesucht. Offerten mit äuß. Preisangebots unter **Z. d. 522** an die Exped. d. Stg. [1481]

Sicherheits-Seilwinden
zum Aufwinden von Lasten.
Einfach! Praktisch! Bewährt!
Ph. Mayrath & Co. Frankfurt a. M. u. Leipzig, Bayerstr. 58.

Blüthner-Flügel,
ganz vorzüglich erhalten, sehr preiswürdig zu verkaufen. [1485]
H. Döll, Gr. Ulrichstr. 38.